

Antrag auf Anerkennung als Ausbildungsstätte im Beruf Pferdewirt/ Pferdewirtin*

Vorgesehene Anzahl der zur Verfügung stehenden Ausbildungsplätze:

- | | | |
|---|---|--|
| <input type="checkbox"/> Fachrichtung Pferdehaltung und Service | : | |
| <input type="checkbox"/> Fachrichtung Pferdezucht | : | |
| <input type="checkbox"/> Fachrichtung Klassische Reitausbildung | : | |
| <input type="checkbox"/> Fachrichtung Pferderennen | | |
| Einsatzgebiet: <input type="checkbox"/> Rennreiten | : | |
| <input type="checkbox"/> Trabrennfahren | : | |
| <input type="checkbox"/> Fachrichtung Spezialreitweisen | | |
| Einsatzgebiet: <input type="checkbox"/> Westernreiten | : | |
| <input type="checkbox"/> Gangreiten | : | |

Bitte bis spätestens **20. April** bzw. **20. September** des jeweiligen Jahres zurücksenden an das:

Regierungspräsidium Karlsruhe
Referat 31c2
76247 Karlsruhe

Hiermit wird gemäß § 27 des Berufsbildungsgesetzes vom 23.03.2005 die Anerkennung des folgenden Betriebes als Ausbildungsstätte im o.a. Beruf beantragt.

1. Genaue Bezeichnung der Ausbildungsstätte / des Betriebes

Name	
Straße	
Postleitzahl	Wohnort
Telefon	E-Mail
Telefax	Internetadresse
Rechtsform:	
<input type="checkbox"/> Einzelunternehmen <input type="checkbox"/> Stiftung <input type="checkbox"/> GbR <input type="checkbox"/> GmbH <input type="checkbox"/> Eingetragener Verein <input type="checkbox"/> Sonstiges: _____	

2. Daten der antragstellenden Person/en (Ausbildende/r):

Name (ggf. Geburtsname)	Vorname
Geburtsdatum	Geburtsort
Straße	
Postleitzahl	Wohnort
Telefon	Mobil
Beruf:	E-Mail
Stellung in der Ausbildungsstätte/im Betrieb:	
<input type="checkbox"/> Eigentümer <input type="checkbox"/> Betriebsleiter <input type="checkbox"/> Geschäftsführer <input type="checkbox"/> Vereinsvorsitzender <input type="checkbox"/> GbR Mitglied <input type="checkbox"/> Sonstige Stellung: _____	

<input type="checkbox"/> Freiberuflich tätig mit: <input type="checkbox"/> mündlicher oder <input type="checkbox"/> schriftlicher Nutzungsvereinbarung vom <input type="checkbox"/> gesamten Betrieb oder von <input type="checkbox"/> Teilen des Betriebes. Die Nutzungsvereinbarung umfasst folgende Teile des Betriebes: _____ <input type="checkbox"/> Sonstige Stellung: _____
--

* Zutreffendes bitte ankreuzen

3. Mit der Ausbildung beauftragte/r Ausbilder/in

Name (ggf. Geburtsname)	Vorname
Geburtsdatum	Geburtsort
Straße	
Postleitzahl	Wohnort
Telefon	Mobil
Telefax	E-Mail
Beruf	Beschäftigung in der Ausbildungsstätte <input type="checkbox"/> Vollzeit <input type="checkbox"/> Teilzeit _____ Stunden/Woche
Anerkennung als Ausbilder/ Tätigkeit als Ausbilder im Beruf Pferdewirt/in ist bereits erfolgt: <input type="checkbox"/> ja, seit _____ ggf. Bundesland _____ <input type="checkbox"/> nein (Falls nein: Der Nachweis der persönlichen und fachlichen Eignung gemäß § 28 BBiG ist separat zu beantragen.)	

Name (ggf. Geburtsname)	Vorname
Geburtsdatum	Geburtsort
Straße	
Postleitzahl	Wohnort
Telefon	Mobil
Telefax	E-Mail
Beruf	Beschäftigung in der Ausbildungsstätte <input type="checkbox"/> Vollzeit <input type="checkbox"/> Teilzeit _____ Stunden/Woche
Anerkennung als Ausbilder/ Tätigkeit als Ausbilder im Beruf Pferdewirt/in ist bereits erfolgt: <input type="checkbox"/> ja, seit _____ ggf. Bundesland _____ <input type="checkbox"/> nein (Falls nein: Der Nachweis der persönlichen und fachlichen Eignung gemäß § 28 BBiG ist separat zu beantragen.)	

4. Weiteres Betriebspersonal

Weitere Fachkräfte im Betrieb (z.B. Pferdewirt)

Beschäftigung in der Ausbildungsstätte

Name, Vorname, Beruf:	<input type="checkbox"/> Vollzeit <input type="checkbox"/> Teilzeit _____ Stunden/Woche
Name, Vorname, Beruf:	<input type="checkbox"/> Vollzeit <input type="checkbox"/> Teilzeit _____ Stunden/Woche
Name, Vorname, Beruf:	<input type="checkbox"/> Vollzeit <input type="checkbox"/> Teilzeit _____ Stunden/Woche

Weiteres Betriebspersonal im Betrieb (z.B. Stallhelfer)

Name, Vorname, Beruf:	<input type="checkbox"/> Vollzeit <input type="checkbox"/> Teilzeit _____ Stunden/Woche
Name, Vorname, Beruf:	<input type="checkbox"/> Vollzeit <input type="checkbox"/> Teilzeit _____ Stunden/Woche
Name, Vorname, Beruf:	<input type="checkbox"/> Vollzeit <input type="checkbox"/> Teilzeit _____ Stunden/Woche

*zutreffendes bitte ankreuzen

5. Angaben zur Ausbildungsstätte

Verordnung über die Eignung der Ausbildungsstätte für die Berufsausbildung zum Pferdewirt und zur Pferdewirtin vom 07.02.2011.

5.1 Allgemeine Anforderungen

- Der Betrieb wird als Haupterwerbsbetrieb selbstständige Betriebseinheit oder als ja nein
 Einrichtung der öffentlichen Hand und nach betriebswirtschaftlichen Grundsätzen geführt
- Wirtschaftsergebnisse buchführungsmäßig erfasst ja nein
(Hinweis: bei der Betriebsbesichtigung ist eine Einnahme und Ausgabeaufstellung vorzulegen)
- Konkurs oder Vergleichsverfahren eröffnet ja nein
- Sattel- und Geschirrkammer vorhanden ja nein
- Befestigte Dungelege vorhanden ja nein
- Betriebsspiegel, Aufzeichnungen über Fütterung vorhanden ja nein
- Ausbildungseinrichtungen und Lehrmittel (Bildtafeln, Fachzeitschriften etc.) vorhanden ja nein
- Aushängepflichtige Gesetze liegen zur Einsicht aus ja nein
- Zuständige Berufsgenossenschaft _____
- Letzte Überprüfung durch die Berufsgenossenschaft am _____
(darf nicht älter als 1 Jahr sein)
- Vorhandene Betriebszweige(z.B. Pensionsbetrieb, Zuchtbetrieb, Beritt, Schulbetrieb) _____
- Mitglied in beruflichen Organisationen / Zuchtverband _____
- Sanitärräume vorhanden ja nein
- Aufenthaltsraum vorhanden, wenn ja wo: _____ ja nein
- Raum für Kundengespräche vorhanden, wenn ja wo: _____ ja nein
- Unterbringung des Auszubildenden im Betrieb außerhalb
Zimmer (Einzelzimmer, Größe, Einrichtung, Waschgelegenheit, Heizung)
-
- Familienanschluss gegeben ja nein
- Beköstigung im Haus teilweise voll nein
- Die geforderten Inhalte laut Ausbildungsrahmenplan kann ich in meinem Betrieb vollständig vermitteln ja nein

Falls nein, welche nicht: _____

Mit folgendem staatlich anerkanntem Ausbildungsbetrieb schließe ich eine Kooperation zur Vermittlung dieser Kenntnisse und Fertigkeiten ab:

Beruf: _____ Adresse: _____

Hinweis: Mit jedem neuen Ausbildungsvertrag ist ein Kooperationsvertrag vorzulegen (Formular beim RP KA erhältlich)

Eine kontinuierliche Anleitung des/der Auszubildenden kann gewährleistet werden: ja nein

*zutreffendes bitte ankreuzen

5.2 Spezielle Angaben in der Fachrichtung Pferdehaltung und Service *

5.2.1 Pferdebestand

- Pferde insgesamt

- Pensionspferde

- Anzahl der Pferde die dem Auszubildenden zur Verfügung stehen, die den Anforderungen im Überwinden kleiner Hindernisse entsprechen und für das Anführen von Ausritten geeignet sind.

Welche Reitweise wird im Betrieb vermittelt: Klassisches Reiten, Gangreiten, Westernreiten

- Anzahl der Fahrpferde die dem Auszubildenden zur Verfügung, die in verschiedenen Gangarten gefahren werden können und für den Straßenverkehr geeignet sind?

5.2.2 Betriebsflächen/Betriebsausstattung

- ausbruchssichere Pferdeweiden

_____ ha

- ganzjährig nutzbare Auslauflächen

_____ ha

- Wiesenflächen

_____ ha

- Ackerflächen

_____ ha

- Möglichkeiten zur Ernte von Grundfutter ist vorhanden

ja nein

Folgende Grünlandmaschinen sind im Betrieb vorhanden:

Die Ausbildungsinhalte können **nicht** in vollem Umfang vermittelt werden

Ein Kooperationsbetrieb vermittelt die fehlenden Inhalte (siehe Punkt 5.1 unten)

- ganzjährig nutzbare Reitgelegenheit (Reithalle, Reitplätze)

ja nein

Falls ja, welche:

5.2.3 Kundenorientierung

Der Betrieb verfügt über einen regelmäßigen Kundenkontakt in Form von

Bemerkungen:

*zutreffendes bitte ankreuzen

5.3 Spezielle Angaben in der Fachrichtung Pferdeezucht

5.3.1 Pferdebestand

- Pferde insgesamt _____

- eigene eingetragene Zuchtstuten im aktiven Zuchteinsatz *¹ _____

Hinweis: Nachweise über züchterische Aktivitäten am Tag der Besichtigung bereitlegen _____

- Zuchthengste _____

- eingetragene Pensionsstuten im aktiven Zuchteinsatz *¹ _____

- Nachzucht

1-Jährige	2-Jährige	3-Jährige

- Auf- bzw. Nachzucht wird im eigenen Betrieb gehalten ja nein

Falls ja: entsprechende Haltungsformen in Form von Laufställen sind vorhanden ja nein

Falls nein: Wo, Entfernungen: _____

Die Vermittlung der Ausbildungsinhalte zur Reproduktion ist sichergestellt. ja nein

5.3.2 Betriebsflächen/Betriebsausstattung

- ausbruchssichere Pferdeweiden _____ ha

- ganzjährig nutzbare Auslauflächen _____ ha

- Wiesenflächen _____ ha

- Ackerflächen _____ ha

- Möglichkeiten zur Ernte von Grundfutter ist vorhanden ja nein

- ganzjährig nutzbare Reitgelegenheit (Reithalle, Reitplätze) ja nein

Falls ja, welche: _____

5.3.3 Gebäude

- Abprobierstand / Untersuchungsstand ist vorhanden ja nein

- Gruppenhaltungssysteme für die o.g. Nachzucht sind vorhanden ja nein

Hinweis:

Der Auszubildende muss künstliche Besamung durchführen können. Dazu wird als Zulassungsvoraussetzung zur Abschlussprüfung mind. der Nachweis des Eigenbestandsbesamer – Pferd verlangt.

*zutreffendes bitte ankreuzen

5.4 Spezielle Angaben in der Fachrichtung Klassische Reitausbildung

5.4.1 Pferdebestand

- Pferde insgesamt	
- eigene Reitpferde	
- Pensionspferde	
- Schulpferde	

<u>Dressurpferde</u>	Klasse	A	L	M	S
	Anzahl				
	davon stehen zur Ausbildung zur Verfügung				
<u>Springpferde</u>	Klasse	A	L	M	S
	Anzahl				
	davon stehen zur Ausbildung zur Verfügung				
<u>Vielseitigkeitspferde</u>	Anzahl				
Turnierteilnahme der Auszubildenden möglich	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein				

5.4.2 Reitanlage

- gedeckte Reitbahn (Mindestmaße 20 m x 40 m)

ja nein vorhandene Größe _____

- Außenplatz (Mindestmaß 1200 m² und 20 m breit)

ja nein vorhandene Größe _____

- entspricht die Einzäunung der Reitplätze den geforderten Sicherheitsbestimmungen

ja nein

Anmerkungen: _____

- Vorhandener Springparcours entspricht den Prüfungsanforderungen in der Abschlussprüfung ja nein
- Ausbildungsmöglichkeiten im Gelände ja nein
- Ausbruchssichere Auslauflächen sowie ganzjährig nutzbare Bewegungsplätze sind vorhanden ja nein

5.4.3 Die Vermittlung der Ausbildungsinhalte im Prüfungsbereich „Ausbildung von Reitern und Reiterinnen“ (Unterrichtserteilung) erfolgt im Betrieb durch:

*zutreffendes bitte ankreuzen

5.5 Spezielle Angaben in der Fachrichtung Pferderennen *

- Einsatzgebiet: Rennreiten Trabrennfahren

5.5.1 Pferdebestand

- Pferde insgesamt

- Pferde im Training

5.5.2 Reitanlage

- geeignete Trainingsbahn ist vorhanden

ja nein

- räumliche Anbindung an eine Galopp- bzw. Trabrennbahn

ja, welche

nein, regelmäßig nutzbare Trainierbahn

- Ausbruchssichere Auslauflächen sowie ganzjährig nutzbare Bewegungsplätze sind vorhanden

ja nein

*zutreffendes bitte ankreuzen

5.6 Spezielle Angaben in der Fachrichtung Spezialreitweise

- Einsatzgebiet: Westernreiten Gangreiten

5.6.1 Pferdebestand

- Pferde insgesamt
- eigene Reitpferde
- Pensionspferde
- Zuchtpferde

Lehrpferde

Anzahl der Pferde die den Prüfungsanforderungen in den Kerndisziplinen, die taktrein, losgelassen, an den Hilfen und in der Balance gehen und für die Ausbildung zur Verfügung stehen

5.6.2 Reitanlage

- gedeckte Reitbahn (Mindestmaße 20 m x 40 m)

ja nein

vorhandene Größe:

- Einsatzgebiet

Westernreiten: Außenplatz (Mindestmaße 20 m x 40 m)

ja nein

vorhandene Größe:

Vorhandenes Hindernismaterial

Gangreiten: Ovalbahn

ja nein

- entspricht die Einzäunung der Reitplätze den geforderten Sicherheitsbestimmungen

ja nein

Anmerkungen:

- Ausbruchssichere Auslauflächen sowie ganzjährig nutzbare Bewegungsplätze sind vorhanden

ja nein

Bitte sorgfältig ausfüllen:

1. Genaue Adresse des zu besichtigenden Betriebes (Teilort unbedingt angeben)

Bezeichnung der Ausbildungsstätte	
Straße	
Postleitzahl, Wohnort	
Hinweise für Nutzer von Navigationsgeräten:	
Landkreis	Arbeitsamtsbezirk
Der Ausbildungsbetrieb liegt im Regierungsbezirk <input type="checkbox"/> Stuttgart <input type="checkbox"/> Tübingen <input type="checkbox"/> Freiburg <input type="checkbox"/> Karlsruhe	

2. Adresse des zuständigen Landratsamtes

Landratsamt

**- Untere Landwirtschaftsbehörde -
(Amt für Landwirtschaft)**

Landratsamt

**- Untere Veterinärbehörde
(Veterinäramt)**

Straße

Straße

Postleitzahl, Ort

Postleitzahl, Ort

Ich bin damit einverstanden, dass meine Daten im Verzeichnis der anerkannten Ausbildungsbe-
triebe geführt werden

ja nein

Ich bin damit einverstanden, dass meine Daten im Internet geführt werden

ja nein

**Uns ist bekannt, dass für die Anerkennung als Ausbildungsstätte für den Beruf Pferdewirt/Pferdewirtin
eine Gebühr in Höhe von 100 Euro anfällt.**

Der Betrieb ist verpflichtet, eine art- und fachgerechte Pferdehaltung entsprechen den aktuellen „Leitlinien zur Beurteilung von Pferdehaltungen unter Tierschutz Gesichtspunkten“ zu gewährleisten.

Datenschutzrechtliche Einwilligungserklärung:

Ich bin/Wir sind damit einverstanden, dass die im Rahmen meiner/unserer Ausbildungstätigkeit erhobenen Adress- und Betriebsdaten vom Regierungspräsidium Karlsruhe als Zuständiger Stelle für die Ausbildung im Beruf Pferdewirt/in in Baden-Württemberg zu Zwecken der Ausbildung manuell und elektronisch erhoben, verarbeitet und gespeichert werden. (Die Daten werden ausschließlich im Regierungspräsidium Karlsruhe verwaltet und lediglich auf gesetzlicher Grundlage an andere mit der Ausbildung befassten administrativen Stellen weitergegeben.)

Ort, Datum

Unterschrift des Auszubildenden (siehe Nr. 2)

Bitte fügen Sie dem Antrag folgende Unterlagen bei:

- Erweitertes Führungszeugnis zur Vorlage bei einer Behörde nach Belegart OE.
- Positive Bescheinigung der Berufsgenossenschaft (Abschlussbericht des Technischen Aufsichtsdienstes).
- ggf. Nachweis der persönlichen und fachlichen Eignung zum Ausbilden (separates Formblatt).

*zutreffendes bitte ankreuzen